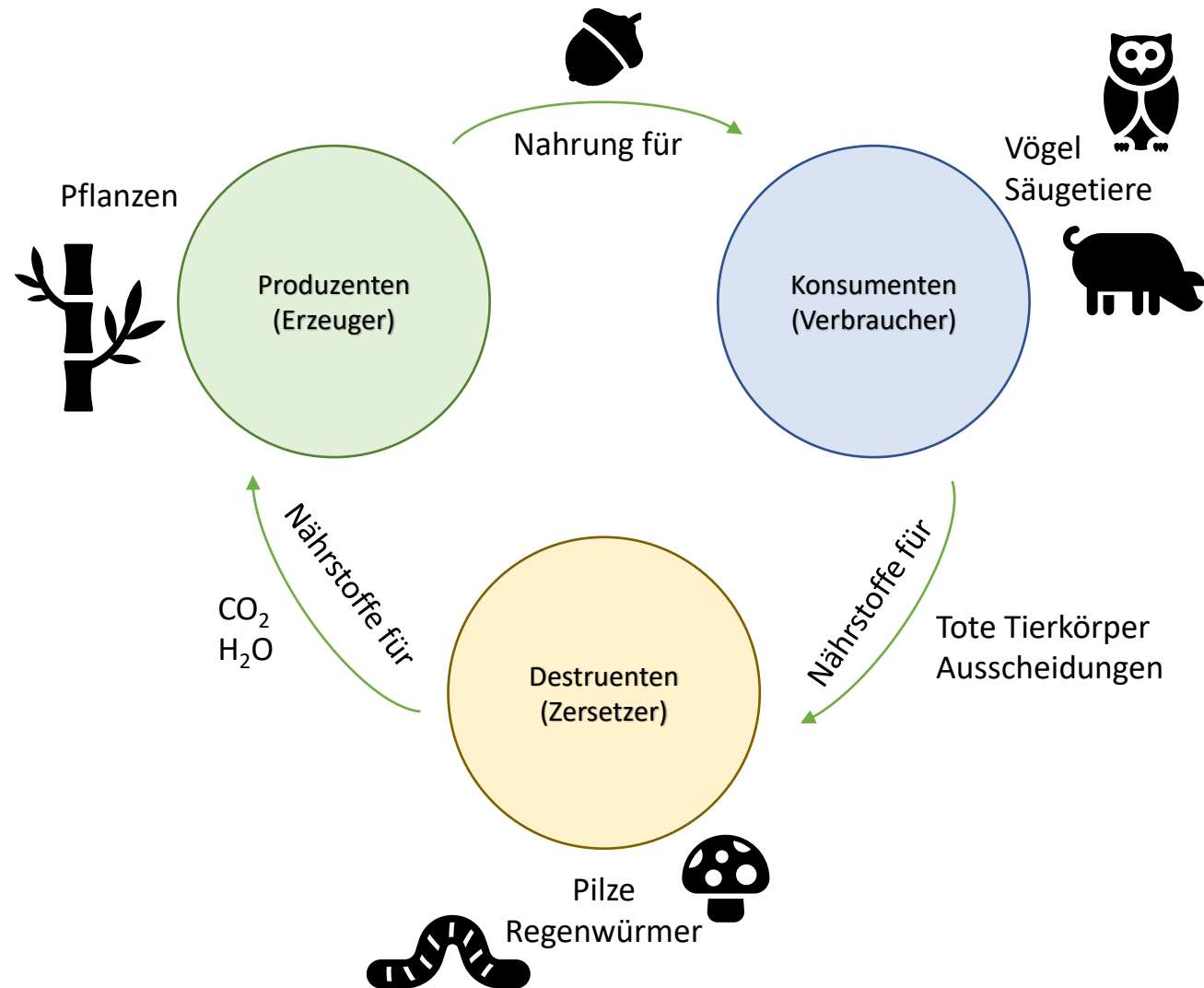
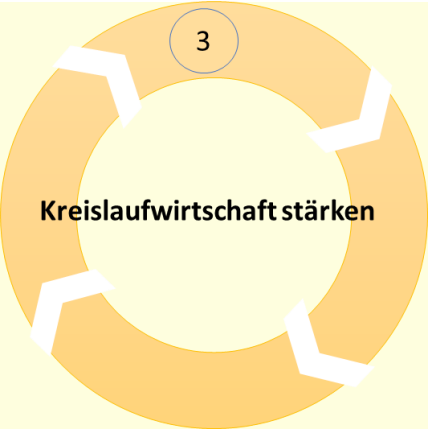




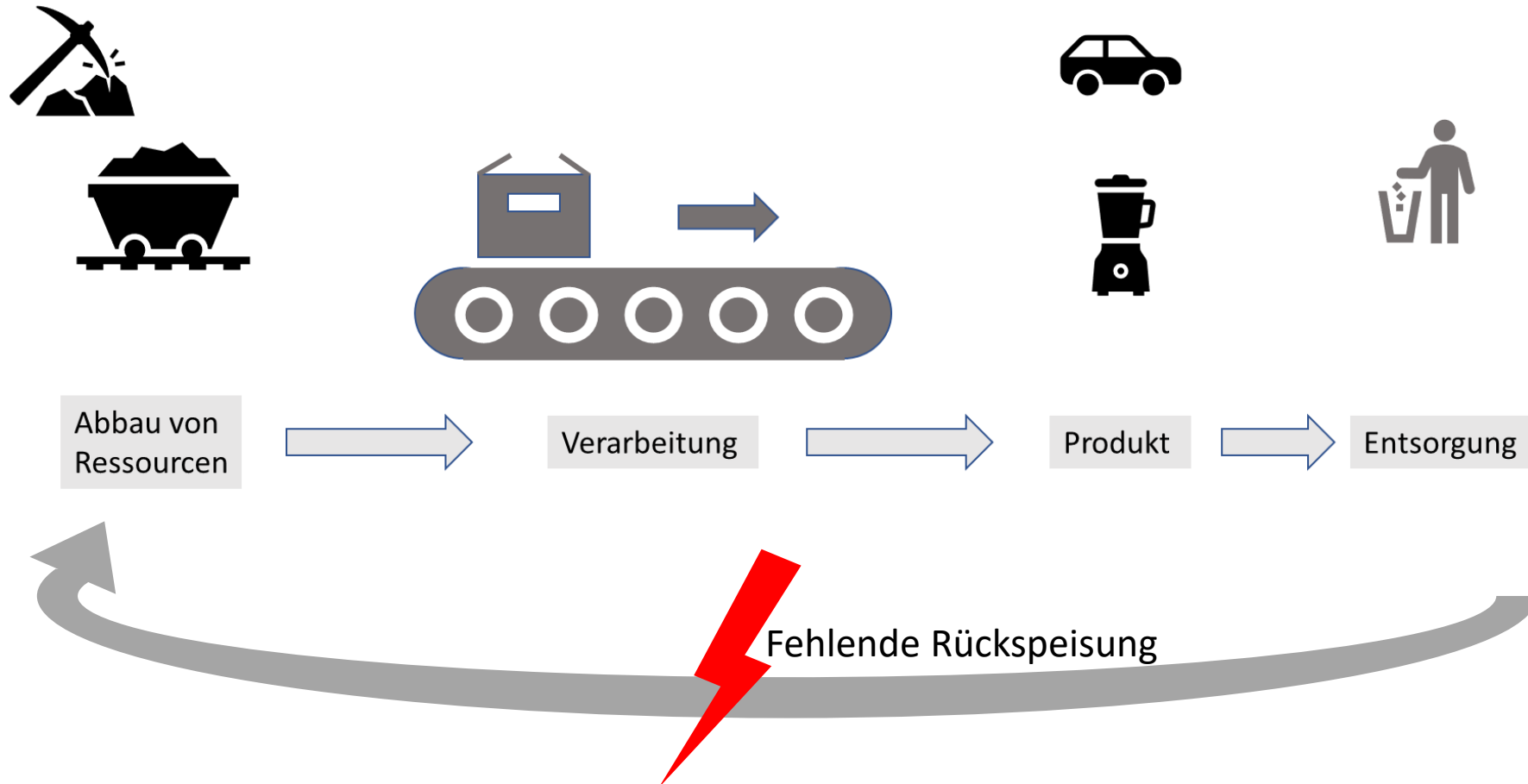


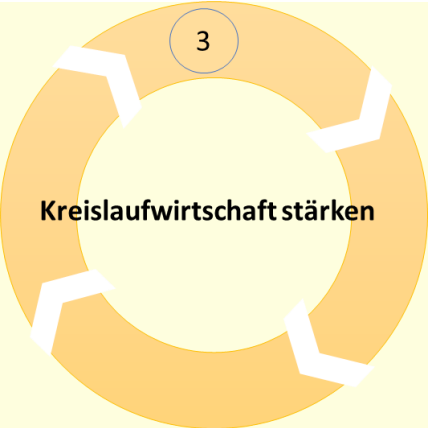
Die Natur (ohne Eingriff durch den Menschen) funktioniert sehr gut in einem Kreislaufsystem, solange ein Gleichgewicht besteht:



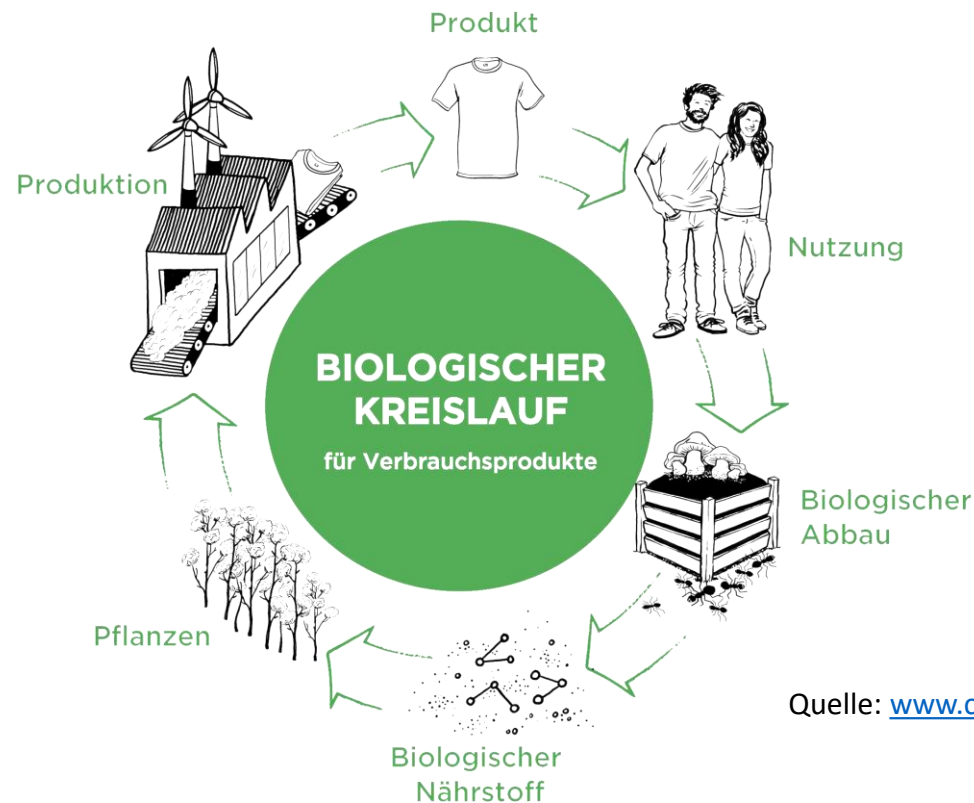


Im Gegensatz zum Kreislaufsystem fehlt in der vom Menschen hauptsächlich praktizierten „Förderband“-Wirtschaft die Komponente der Rückspeisung!





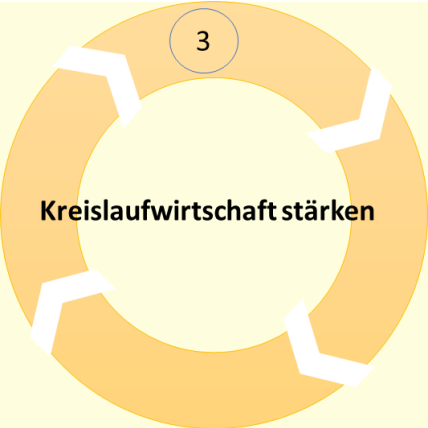
Beispiel: Textilbranche



Quelle: www.c2c.ngo (Cradle-to-cradle)

Wie kann man den Wert von Textilien möglichst lange erhalten?

Abfall auf Mindestmaß beschränken	Wiederverwendung von Textilien		Wiederverwendung von Rohstoffen
• „Fast Fashion“ vermeiden: Statt immer mehr qualitativ minderwertiger Kleidungsstücke, die nur den neuesten Trends hinterherjagen, lieber weniger, dafür qualitativ hochwertige Stücke einer Basisgarderobe, die mehrere Jahre hält.	• Online-Flohmärkte • Second-Hand-Shops • Altkleider-Container gemeinnütziger Organisationen	• Sharing-Plattformen: • Unendlicher Kleiderschrank durch Ausleihen • Kleider-Leasing für bestimmten Anlass	• Verwendung recyclingfähiger Fasern • Steigerung des Anteils an Rezyklaten: • Recycelte Bio-Baumwolle • Recycelte PET-Flaschen

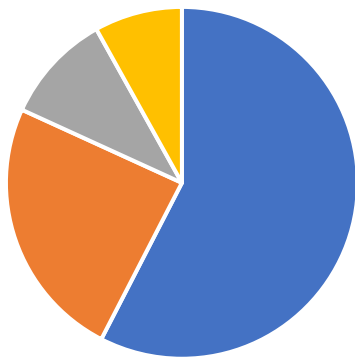


Jeder Deutsche wirft jährlich 4,7 Kilogramm Kleidung weg

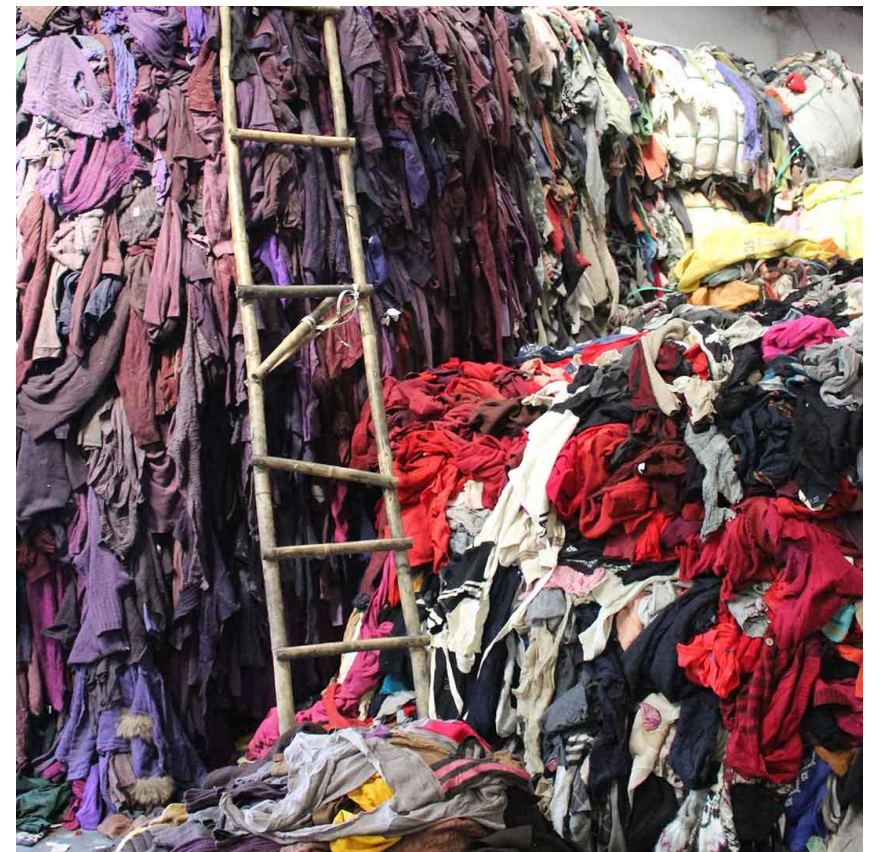
Beispiel: Textilbranche

Europa produziert jährlich mehr als 2 Millionen Tonnen Textilmüll

Was passiert mit gebrauchter Kleidung?



■ Landet auf Deponien ■ Wird verbrannt ■ "Second-hand" ■ Recycling

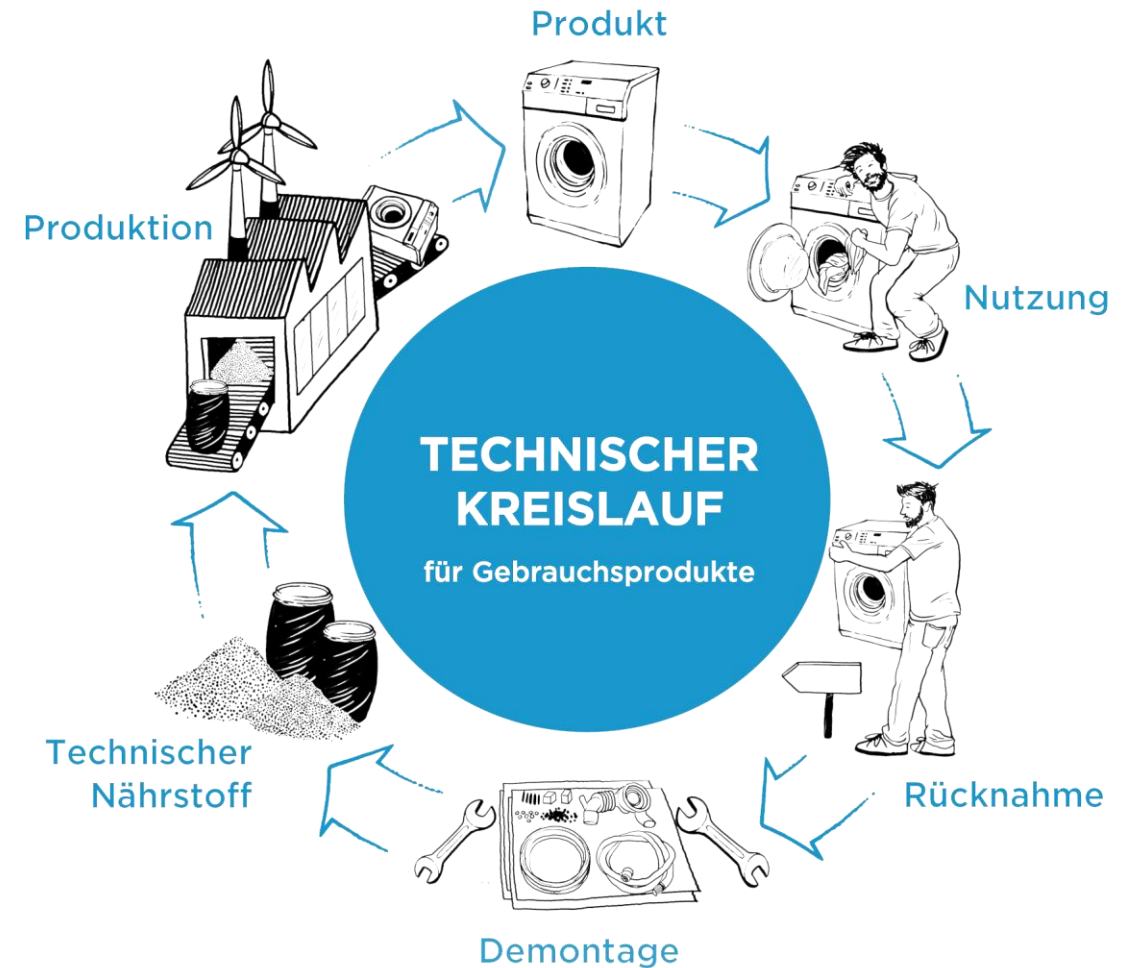




Beispiel: Elektrogeräte

Wie kann man den Wert von Elektrogeräten möglichst lange erhalten?

- Reparatur statt Wegwerfen
 - Repair Cafés
- Gebrauchtmärkte
- Verwendung von recyclebaren Materialien zur Wiederverwendung bei der Produktion
 - Erhöhung des Recyclinganteils
- Rücknahmesysteme durch den Hersteller



Quelle: www.c2c.ngo (Cradle-to-cradle)



Schrottplatz in Ghana

© Gioia Forster/dpa

Beispiel: Elektrogeräte

Immer mehr Elektrogeräte landen auf dem Müll - ein riesiges Problem für Umwelt und Klima

Gifte auf den Deponien stellen Gesundheitsrisiko speziell für schwangere Frauen und Kinder dar:

- "Ein Kind, das ein Hühnerei aus Agbogbloshie, einer Mülldeponie in Ghana, isst, nimmt 220 mal den europäischen Lebensmittel-Grenzwert an chlorierten Dioxinen auf"

Marie-Noel Brune Drisse (WHO)

Weltweit im Jahr 2019 erzeugter Elektroschrott

